

Von Schamanen und heiligen Pilzen

Schultes R.E., Hofmann A.: «Pflanzen der Götter», 6. Auflage, 208 Seiten, durchgehend illustriert, 48 Fr., AT Verlag, Baden und München 2004.

Bilsenkraut, Stechapfel und Fliegenpilz – hierzulande aufgrund ihrer «Gifftigkeit» gemieden und gefürchtet, von Naturvölkern aus religiösen Gründen, als Rausch- oder gar als Heilmittel geehrt und geliebt. Die moderne Wissenschaft hat die halluzinogenen Pflanzen zum einen Teil «entzaubert» und die Stoffe und ihre Struktur bestimmt, die Traum-



und Rauschzustände erwecken, zum anderen Teil bleibt aber noch genug an Geheimnisvollem. Der Schweizer Chemiker und Erfinder des LSD A. Hofmann und der Botaniker R. Schultes aus den USA geben hier eine aktuelle Übersicht über die komplexe Wissenschaft der bewusstseins-erweiternden Gewächse und ihrer Wirkungen auf den Menschen. Reich bebildert werden etwa 100 verschiedene Pflanzen lexikonartig beschrieben. Es folgen für die etwa 20 wichtigsten Extrakapitel, in denen detailliert auf Gebräuche und Rituale bei vielen Naturvölkern sowie auf die Pflanzenchemie eingegangen wird. Sehr aufschlussreich und teils schockierend.

Pflanzenheilkunde objektiv

Grünwald J., Jänicke Ch.: «Grüne Apotheke», 416 Seiten, 160 Farbfotos, 43.70 Fr., Gräfe und Unzer Verlag, München 2004.

Johanniskraut, Baldrian und Kava Kava sind nur drei Beispiele von Pflanzen, welche – wissenschaftlich belegt – zur Behandlung von psychischen Beschwerden sehr gut geeignet sind. Um dieses Naturreservoir besser auszuschöpfen, steht mit dem Ratgeber «Grüne Apo-



theke» jetzt ein modernes Standardwerk zur Pflanzenheilkunde zur Verfügung, das übersichtlich und verständlich in die einzelnen Heilpflanzen und deren Substanzen einführt und Verabreichungsmöglichkeiten beschreibt. Die Autoren – beide internationale Experten auf diesem Gebiet – geben zu Beginn einen kurzen geschichtlichen Überblick, dem ein umfangreiches, nach Körperbereichen gegliedertes Beschwerdekapitel (mit Empfehlungen, Warnhinweisen und Übersichtstabellen) folgt. Hinzu kommen 100 botanische Steckbriefe von A bis

Z in Wort und Bild unter besonderer Hervorhebung der wissenschaftlich belegten Anwendungen. Praktische Hinweise zur Hausapotheke sowie Bezugsquellen runden dieses hervorragende (da fern vom Kräuter-Hokus-pokus angesiedelte) Pflanzenkompendium ab.

Klein und doch so gross

Ruß A.: «Arzneimittel pocket 2005», 352 Seiten, 9,5 x 12,5 cm, 10. Auflage, 24.80 Fr., Börm Bruckmeier Verlag, Grünwald 2004.

Ruß A., Andres S.: «Arzneimittel pocket plus 2005», 544 Seiten, 9,5 x 12,5 cm, 1. Auflage, 32.80 Fr. (Einführungspreis), Börm Bruckmeier Verlag, Grünwald 2004.

Der hervorragende medizinische Pocket-Guide ist jetzt nicht nur in der jährlich erfolgenden Neuauflage mit Aufnahme aller neuen Arzneimittel sowie Update aller Wirkstoffe und Handelsnamen erhältlich, sondern er hat auch noch einen grossen Bruder mit dem Namen «plus» bekommen. Dieser enthält nicht nur die wichtigsten Wirkstoffe mit den dazugehörigen Handelsnamen und Dosierungen, gegliedert

Schmal und rund, aber stark und mächtig

Digitale Bibliothek «Wörterbuch Psychologie», auf CD-ROM, 3079 Bildschirmseiten, 15 Euro, Verlag der Directmedia Publishing, Berlin.

In der 24. Auflage des «Wörterbuchs Psychologie» (des Deutschen Taschenbuch-Verlags) vom November 2002 werden rund 4000 Stichwörter aus dem Bereich der modernen Psychologie erläutert und durch weiterführende Literaturangaben ergänzt, zudem ein Überblick über Geschichte sowie Gegenstandsbereiche der Psychologie gegeben. Dieses vielseitige und bewährte Nachschlagewerk wurde nun komplett digitalisiert und mit allen erdenkbaren Raffinessen moderner Software aufgepeppt: benutzerdefinierte Textdarstellung, einfache oder komplexe, schreibweisentolerante Suchfunktionen, Fundstellenlisten, Lesezeichen, Markierungen, Kommentare, Export von Textpassagen in andere Anwendungen und noch so manches mehr. Überaus anwenderfreundlich und zu einem mehr als moderaten Preis. Übrigens: Wer gerne schmökert und stöbert, dem sei die Digitale Bibliothek mit ihren weit über 100 Silberlingen aus Literatur, Sprache, Religion, Musik, Theater, Kunst, Philosophie, Geschichte und Naturwissenschaften wärmstens ans Herz gelegt. Platzsparend, probat und preiswert, einfach perfekt!



nach Organsystemen und Medikamentengruppen, sondern zusätzlich Therapieschemata zu mehr als 350 Krankheitsbildern überschaubar dargestellt in tabellarischen Übersichten. Neu dazugekommen bei beiden Varianten: Angaben zu Rezept- und Apothekenpflichtigkeit sowie ein Kapitel über Arzneimitteltherapie in der Schwangerschaft. Mehr an Information für die tägliche Medikamentenverordnung ist derart übersichtlich, auf weniger als 200 g und obendrein in die Hemdtasche passend unmöglich unterzubringen. Kaufempfehlung.

